

Faszination Physik im
Zeitungsmuseum
entdecken

Wadgassen. „Effekthascherei“ heißt die neue Ausstellung im Deutschen Zeitungsmuseum in Wadgassen. Sie umfasst 18 Experimentier-Stationen, an denen naturwissenschaftliche Phänomene spielerisch entdeckt werden können. Ob überdimensionale Dominosteine, die über eine Kettenreaktion einen fast türgroßen Dominostein umwerfen, ein Alterssimulator, der dem Besucher die körperlichen Einschränkungen im Alter erfahrbar macht, oder Exponate, die die Corioliskraft (eine Trägheitskraft) veranschaulichen: alle Ausstellungsstücke laden zum Ausprobieren ein.

Anzeige

MeineSZEinkaufswelt

Frag doch mal ...
die Maus

Jetzt zugreifen!

- Text- und Abreißkalender mit 636 Seiten
- Format: 12 x 16 cm

FRAG doch mal...?

Mein Kalender für jeden Tag 2016

Artikelnummer: 200-1636

9,99 €

Die Kalender sind in unserer Geschäftsstelle in Saarbrücken oder telefonisch unter 0681-502 52 22 sowie online unter www.sz-einkaufswelt.de erhältlich. Die Preise verstehen sich zzgl. Versandkosten.

www.sz-einkaufswelt.de

Durch die praktische Ausrichtung der Ausstellung können Besucher Naturwissenschaft und Technik abseits von trockener Theorie eindrucksvoll erfahren. Sie können Schwingungen erleben oder Riesenwellen entstehen lassen. Eine Illusion zeigt, wie leicht der menschliche Wahrnehmungsapparat uns in die Irre führen kann. Denn eine Kugel scheint sich wie durch Zauberhand bergauf zu bewegen und dabei vermeintlich die Schwerkraft zu überwinden.

Die Wanderausstellung, die von der Klaus-Tschira-Stiftung gefördert wird, ist der Beitrag des Deutschen Zeitungsmuseums zur Initiative „MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) im Saarland“ des Bildungsministeriums. *lib*

• Die Ausstellung ist bis zum 22. November dienstags sonntags von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Wo Ritter und Edelleute hausten

Auf Schlösserfahrt durch die luxemburgischen Ardennen das Mittelalter entdecken

Etwa 50 Burgen gibt es im Großherzogtum Luxemburg. Fünf der berühmtesten lassen sich bei einer Tagesfahrt besichtigen. Eine der größten steht in Vianden, wo am 11. Oktober der traditionelle Nussmarkt stattfindet.

Von SZ-Redakteurin Ute Klockner

Vianden. Wie aus dem Nebel einer Sage taucht die imposante Silhouette von Schloss Vianden inmitten des dichten Walds auf. Während das Handy streckenweise den Empfang verweigert, geht es immer tiefer in eine Gegend voller Spuren des Mittelalters. Viele Mythen ranken sich im Volksmund um die markanten Hügel der luxemburgischen Ardennen. So soll man des nachts die Ritter noch beim Würfelspielen hören. Über 50 Burgen, Schlösser und Ruinen gibt es im Großherzogtum zu entdecken. Fünf können bei einer geführten Tour an einem Tag besichtigt werden (siehe Infobox).

Darunter ist auch das mit jährlich 170 000 Besuchern meistbesuchte **Schloss Vianden**, das über dem Tal der Our thront (ganzjährig geöffnet). Beherbergte es einst Grafen und Edelleute, ist es heute beliebter Drehort. Es diente unter anderem „Sherlock Holmes“ mit Christopher Lee (1990) und „Georges and the Dragon“ mit Patrick Swayze (2004) als Kulisse. Auf den Fundamenten eines römischen Kastells und eines karolingischen Refugiums wurde es vom 11. bis 14. Jahrhundert erbaut. Da nach 1400 die Grafen nicht mehr in Vianden residierten, blieben die romanischen und gotischen Elemente erhalten. Der steile Aufweg zu Fuß lohnt sich: Burgkapelle, Krypta, Waffenhalle und Rittersaal mit Rüstungen und Wandteppichen bieten ein detailgetreues Panorama des mittelalterlichen Bургlebens. Im Ort lohnt ein Blick in die Trinitarierkirche und in den Kreuzgang des früheren Klosters. Ein Höhepunkt ist der „Veiner Nèssmoort“, der Nussmarkt, der dieses Jahr auf Sonntag, 11. Oktober, fällt. Der Markt bietet alles rund um die Nuss an: Branntweine, Liköre, Öle, Kuchen, Kekse, Leberpasteten ...

Der berühmteste Tourist ist Schriftsteller Victor Hugo, der in dem Städtchen gleich mehrfach urlaubte. Der Autor des



Mitten im Nebel in den Ardennen thront die Burg Vianden.

FOTO: U. KLOCKNER

Glöckners von Notre Dame kam 1871 auch nach **Esch-sur-Sûr**. Der Sonnenkönig Ludwig XIV. hatte die Burg schleifen lassen. Im 19. Jahrhundert war sie in die Hände der Bürger übergegangen, mehrere Familien lebten in der Festung. Heute sind nur noch befestigte Ruinen des einstigen Herrschaftssitzes zu besichtigen.

Schon von weitem gut zu erkennen ist die 380 Meter über dem Meeresspiegel gelegene **Burg Bourscheid** mit ihren acht Türmen. Wegen ihrer Lage entwickelte sich die ab dem Jahr 1000 gebaute Höhenburg über einer Schleife der Sauer zu einem bedeutenden Militärstandpunkt. Mit ihren 12 000 Quadratmetern ist sie die flächenmäßig größte Burg in Luxemburg. Im 20. Jahrhundert restauriert, steht sie nun ganzjährig Besuchern offen.

Weniger ritterlich denn vielmehr modern mutet die **Schlossanlage von Clervaux** an. Im 12. Jahrhundert erbaut, fiel sie im Zweiten Weltkrieg der Ardennenoffensive zum Opfer. Heute beherbergt das restaurierte Schloss neben der Stadtverwaltung auch das Museum der Ardennenoffensive, eine Ausstellung mit Modellen der Burgen Luxemburgs sowie die Fotoausstellung „The Family of Man“ des Fotografen Edward Steichen. Sie gehört zum Unesco-Weltkulturerbe.

Quer über kleine, gewundene Landstraßen, Efeu an den Allee-bäumen und idyllische Wiesen



Burg Bourscheid ist die größte in Luxemburg.

FOTO: ONT

und Felder führt der Weg nach **Wiltz**. Das Renaissance-Schloss und sein Garten ist Kulisse der Wiltzer Festspiele, die seit 63 Jahren Opern und Ballettaufführungen ebenso wie Jazz und Musicals bieten. Im Schloss befindet sich zudem das Nationalmuseum für Braukunst und das

Gerberei-Museum. Der älteste Teil des Schlosses ist der Hexenturm an der Nordwestseite. Das Dach zierte seit dem 19. Jahrhundert die Figur des legendären Grafen Jan, den die Wiltzer – so heißt es in einer weiteren Sage – als gepanzerten Ritter zum ewigen Wächter bestellt haben.

HINTERGRUND

Bei der **Schlösserrundfahrt** werden von 9.30 bis 13 Uhr die Burgen von Clervaux und Bourscheid besichtigt. Nach der Mittagspause in Diekirch stehen ab 14.30 Uhr die Schlösser von Vianden, Esch-sur-Sûre und Wiltz auf dem Programm. Ende um 18.30 Uhr. Die Tour kostet für Erwachsene 25 Euro, für Kinder bis 17 Jahren 17 Euro. Eine Halbtagestour kostet 15/10 Euro. Infos und Termine unter (00 352) 26 87 49 87. **Mit der Luxembourg-Card** gibt es freien Eintritt in 74 Sehenswürdigkeiten, darunter die Burgen, sowie freie Fahrt in allen Zügen und Bussen. Tageskarte pro Person: 13 Euro, Familien: 28 Euro, Drei-Tages-Karte pro Person: 28 Euro, Familien: 68 Euro. *ukl*

www.visitluxembourg.lu

NACHRICHTEN

Annelore Blinn

wird 100 Jahre alt

Homburg. Annelore Blinn, geb. Maas, feiert am 3. Oktober in Homburg ihren 100. Geburtstag. Sie wurde in Schwarzenacker geboren. Nach dem Besuch der Haushaltungsschule wurde sie während des Krieges Krankenschwester. 1940 heiratete sie ihren Mann Wilhelm. Sie bekamen Tochter Heide. Heute freut sich Blinn über zwei Enkel und zwei Urenkel. *red*



FOTO: B. REICHARDT

Wanderung mit Kartoffelmarkt-Besuch

Eppelborn. Zu einer Wanderung laden der Freundeskreis Illtaler Land und die Gemeinde Eppelborn für Samstag, 10. Oktober, ein. Die Wanderung (14 Kilometer) beginnt um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz am Güterbahnhof in Eppelborn und führt zum Matzenberg, nach Hierscheid, über den Wacken-berg bis nach Wiesbach zum Kartoffelmarkt. Über Habach und den Hellberg geht es zurück zum Startpunkt. Infos unter Tel. (0 68 81) 89 74 59. *red*

Wandern im Wadrilltal und Waderner Markt

Wadern. Von der Mündung bis zur Quelle des Wadrillbaches führt am Sonntag, 11. Oktober, eine 17 Kilometer lange Wanderung der Tourist-Info von Wadern. Ein Bus (Kosten: drei Euro) bringt die Teilnehmer um 9.30 Uhr vom Busbahnhof Wadern nach Reinsfeld, wo die Wanderung nach Wadern startet. Dort ist Markt sowie verkaufsoffener Sonntag. Infos unter Tel. (0 68 71) 50 70. *red*

Produktion dieser Seite:

Ute Klockner
Daniel Kirch

Landespolitik/Region

Telefon: (06 81) 5 02 20 41
Fax: (06 81) 5 02 22 19
E-Mail: politik@sz-sb.de

Team Landespolitik/Region:

Oliver Schwambach (oli, Leiter),
Dr. Daniel Kirch (kir, stellv. Leiter), Dietmar Klostermann (dik, stellv. Leiter),
Nora Ernst (noe), Ute Klockner (ukl),
Christine Kloth (ko), Johannes Schleuning (jos)

Anzeige

ALLES DRIN,
AUSSER
SPASSBREMSE.

www.citroen.de

CITROËN BERLINGO SELECTION
SCHON
FÜR 14.990,00 €¹

CITROËN GRAND C4 PICASSO ATTRACTION
SCHON
FÜR 18.290,00 €¹

INKL. 4 JAHREN GARANTIE²

HAPPY :DEAL

INKLUSIVE:

CONNECTING-BOX (BLUETOOTH®-FREISPRECHEINRICHTUNG MIT USB-ANSCHLUSS)
GESCHWINDIGKEITSREGLER UND -BEGRENZER
AUSSENSPIEGEL ELEKTRISCH BEHEIZ- UND EINKLAPPBAR
KLIMAAANLAGE
LED-TAGFAHRLICHT



LE CARACTÈRE

CITROËN empfiehlt TOTAL. ¹Privatkundenangebot für den CITROËN BERLINGO MULTISPACE VTi 95 SELECTION (70 kW) und den CITROËN GRAND C4 PICASSO PURETECH 130 STOP&START ATTRACTION (96 kW) gültig bis 31.12.2015. ²Inkl. 4 Jahren Leistungen gemäß den Bedingungen des CITROËN EssentialDrive-Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH. Detaillierte Vertragskonditionen unter www.citroen.de. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,4 bis 5,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert von 148 bis 115 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: A–C.

66111 Saarbrücken • Großherzog-Friedrich-Straße 51–53 • Peugeot Citroën Retail Deutschland GmbH Niederlassung Saarbrücken (H) • Tel.: **(06 81) 3 09 00-0**, Sitz: Peugeot Citroën Retail Deutschland GmbH, Edmund-Rumpler-Straße 4, 51149 Köln,
66333 Völklingen • Nordring 103 • Autohaus Weber & Nauert GmbH (A) • Tel.: **(0 68 98) 97 22 20**, **66538 Neunkirchen** • Bliesstraße 50–54 • Autohaus Bäcker GmbH & Co. KG (A) • Tel.: **(0 68 21) 93 15 93**, **66292 Riegelsberg** • Saarbrücker Straße 120 • Markus Gribitsch e.K. (A) • Tel.: **(0 68 06) 21 71**, **66663 Merzig** • Trierer Straße 237 • Autohaus Gebr. Jung GmbH (A) • Tel.: **(0 68 61) 74 10 01**, **66482 Zweibrücken** • Unterer Hombachstaden 29 • Auto Sattler GmbH (A) • Tel.: **(0 63 32) 9 13 70**,
66578 Schiffweiler • Gewerbepark Klinkenthal 2 • Autohaus H + P GmbH (A) • Tel.: **(0 68 21) 9 61 50**, **66839 Schmelz-Hüttersdorf** • Bettinger Str. 17 • Autohaus Staden • Schillinger & Schmidt GmbH (A) • Tel.: **(0 68 87) 88 70 92**,
66903 Ohmbach • Hauptstraße 65 • Willi Kurz GmbH (A) • Tel.: **(0 63 86) 64 28**, **66424 Homburg** • Entenmühlstraße 70 • Autohaus Deckert GmbH (H) • Tel.: **(0 68 41) 97 29 10**, **66822 Lebach** • Auf dem Graben 10 • Autohaus Schwinn GmbH & Co. KG (A) • Tel.: **(0 68 81) 9 20 60**, **66386 St. Ingbert** • Im Gewerbegebiet 2 • ACS Auto Commerce St. Ingbert GmbH (A) • Tel.: **(0 68 94) 9 29 89 30**, **66265 Heusweiler** • Saarstraße 98 • Autogalerie Blaser GmbH (A) • Tel.: **(0 68 06) 99 48 00** • **66440 Blieskastel/Aßweiler** • Saar-Pfalz-Str. 2 a • Autohaus Deckert GmbH Betriebsstätte Blieskastel (A) • Tel.: **0 68 03/39 03-0** • **66606 St. Wendel** • Willi-Graf-Str. 8 • Automobile Becker GmbH (A) • Tel.: **0 68 51/50 11**
(H) = Vertragshändler, (A) = Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V) = Verkaufsstelle